

Teilnehmer kommen sogar aus Berlin

89 Minigolf-Freunde machen bei Marktmeisterschaft mit – Geschicklichkeit, Geduld und Konzentration gefragt

Murnau – Sie zählt zu den Höhepunkten im Jahreslauf des Murnauer Minigolfclubs: Die heuer vom Verein zum 31. Mal ausgerichtete Marktmeisterschaft. Insgesamt 89 Freunde dieser Sportart nahmen in sechs Kategorien, einer Familien- und einer Mannschaftswertung an dem Wettbewerb teil. Das waren 30 mehr als im vergangenen Jahr.

Die wenigsten Schläge bei den Frauen benötigte Ursula Klang, bei den Männern Markus Stucki. Vor allem Geschicklichkeit, Geduld und Konzentration sind beim Minigolf gefragt. Einige der Akteure hatten eine lange Anfahrt in Kauf genommen, wie etwa Frank und Gitta Habermann aus Berlin mit ihrem Sohn Tim (13), die bereits zum fünften Mal teilnahmen. Letzterer gewann sogar in der Jugendklasse. „Die Anlage ist wunderschön“, lobte der Familienvater. „Das Ganze ist toll organisiert, wir schätzen die Freundlichkeit hier, und man kriegt prima Tipps von den Leuten. Wir legen unseren Urlaub extra immer so,



Treffsicher beim Minigolf: die Sieger der Marktmeisterschaft. Vorsitzender Stephan Bauermeister (l.) und Phillip Zoepf (r.), Sportreferent der Marktgemeinde, überreichen die Pokale.

FOTO: HERPEN

„dass wir zur Meisterschaft hierher kommen können.“ Die Pokale und Preise erhielten die Sieger vom Ersten Vorsitzenden des Clubs, Stephan Bauermeister, und dem Sportreferenten der Marktgemeinde, Phillip Zoepf (Mehr Bewegungen) überreicht. her

Die Besten:

Schüler: 1. Tim Habermann (78 Schläge), 2. Lukas Engelmann (99), 3. Luis Möller (101).

Jugend: 1. Christoph Wagener (91), 2. Adriana Mühl (116).

Damen: 1. Ursula Klang (72), 2. Sophie Wiesinger (77), 3. Claudia Möller (81).

Seniorinnen: 1. Marianne Utschneider (86), 2. Gitta Habermann (88), 3. Jutta Maierhofer (94).

Herren: 1. Christian Back (75), 2. Robert Schmalzl (76), 3. Michael Marinkovic (77).

Senioren: 1. Markus Stucki (69), 2. Paul Möller (74), 3. Willi Schröfle (75).

Mannschaft: 1. „Die Sollerstraßler“ (301), 2. „Römisch Göfflich“ (313), 3. „Verschönerungsverein IV“ (322).

Familien: 1. Familie Möller (256), 2. Familie Habermann (258), 3. Familie Piecha (357).